



Packungsbeilage Nr. 6949 / 2020

für Pflanzenschutzmittel gemäss Artikel 36 der Verordnung vom 12. Mai 2010 über das Inverkehrbringen von Pflanzenschutzmitteln
(Pflanzenschutzmittelverordnung, SR 916.161).

Produkteigenschaften

Sachbezeichnung:	Fungizid
Formulierung:	EW Emulsion, Öl in Wasser
Wirkstoffgehalt:	25.5 % Spiroxamine (250 g/l); 13.6 % Tebuconazole (133 g/l)
IUPAC-Name:	8-tert-butyl-1,4-dioxaspiro[4.5]decan-2-ylmethyl(ethyl)(propyl)amine; (RS)-1-p-chlorophenyl-4,4-dimethyl-3-(1H-1,2,4-triazol-1-ylmethyl)pentan-3-ol

Lagerung

Das Produkt muss in der Originalpackung getrennt von Lebens-, Futter- und Heilmitteln so gelagert werden, dass es für Unbefugte nicht zugänglich ist.

Entsorgung

Gebinde:	Leere Gebinde gründlich gereinigt zur Kehrrichtabfuhr.
Mittelreste:	Zur Entsorgung Mittelreste zur Gemeindesammelstelle, Sammelstelle für Sonderabfälle oder Verkaufsstelle.

Handelsprodukte

Pronto Plus

Eidg. Zulassungsnummer: A-5304	Herkunftsland: Österreich
Ausländische Zulassungsnummer: 2628-0	Ausl. Bewilligungsinhaber: Bayer Austria GmbH Geschäftsbereich für Pflanzenschutz, Österreich

Bewilligte Indikationen

Anwendungsgebiet	Schaderreger/Wirkung	Anwendung unter Einhaltung von	(*)
Feldbau			
Gerste	Echter Mehltau des Getreides, Netzfleckenkrankheit der Gerste, Rhynchosporium-Blattfleckenkrankheit, Zwergrost der Gerste	Aufwandmenge: 1.5 l/ha Anwendung: Stadium 31-51 (BBCH).	1, 2, 3, 4
Roggen	Braunrost	Aufwandmenge: 1.5 l/ha Anwendung: Stadium 37-61 (BBCH).	1, 2, 3, 4, 5
Triticale	Braunrost, Echter Mehltau des Getreides, Rhynchosporium-Blattfleckenkrankheit, Septoria-Blattdürre (S. tritici oder S. nodorum)	Aufwandmenge: 1.5 l/ha Anwendung: Stadium 31-61 (BBCH).	1, 2, 3, 4
Triticale	Ährenfusariosen	Aufwandmenge: 1.5 l/ha Anwendung: Stadium 55-69 (BBCH).	1, 3, 4, 6
Triticale, Weizen	Gelbrost	Aufwandmenge: 1.5 l/ha Anwendung: Stadium 31-61 (BBCH).	1, 2, 3, 4
Weizen	Ährenfusariosen	Aufwandmenge: 1.5 l/ha Anwendung: Stadium 55-69 (BBCH).	1, 3, 4, 6
Weizen	Braunrost, Echter Mehltau des Getreides, Septoria-Blattdürre (S. tritici oder S. nodorum), Septoria-Spelzenbräune (S. nodorum)	Aufwandmenge: 1.5 l/ha Anwendung: Stadium 31-61 (BBCH).	1, 2, 3, 4

Allgemeine / Agronomische Auflagen:

- 1 SPe 3: Zum Schutz von Gewässerorganismen vor den Folgen von Drift eine unbehandelte Pufferzone von 20 m zu Oberflächengewässern einhalten. Diese Distanz kann beim Einsatz von driftreduzierenden Massnahmen gemäss den Weisungen des BLW reduziert werden.
- 2 SPe 3: Zum Schutz von Gewässerorganismen muss das Abschwemmungsrisiko gemäss den Weisungen des BLW um 2 Punkte reduziert werden.
- 3 Maximal 1 Behandlung pro Kultur.
- 5 Behandlung von im Herbst gesäten Kulturen.
- 6 SPe 3: Zum Schutz von Gewässerorganismen muss das Abschwemmungsrisiko gemäss den Weisungen des BLW um 1 Punkt reduziert werden.

Anwenderschutz-Auflagen:

- 4 Ansetzen der Spritzbrühe: Schutzhandschuhe + Schutzanzug + Schutzbrille oder Visier tragen.
Ausbringen der Spritzbrühe: Schutzhandschuhe + Schutzanzug tragen.
Technische Schutzvorrichtungen während des Ausbringens (z.B. geschlossene Traktorkabine) können die vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung ersetzen, wenn gewährleistet ist, dass sie einen vergleichbaren oder höheren Schutz bieten.

Auf der Packung aufzudruckende Gefahrenkennzeichnungen:**PSM-Sätze**

- Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
- SP 1 Mittel und/oder dessen Behälter nicht in Gewässer gelangen lassen.